

# Moor erleben leicht gemacht!



Bayerischer  
Naturschutzfonds 

Neue Informationstafeln am Deusmauer Moor vermitteln spannende Einblicke zu den verschiedenen Lebensräumen im Moor

---

**Das Meckern der Himmelsziege, das Knipsen der Sumpfschrecke, das Trommeln des Spechts und das Blütenmeer von Orchideen und Himmelsleiter sind hier erlebbar: das Deusmauer Moor bietet vielfältige Lebensräume für selten gewordene Tier- und Pflanzenarten. Als größtes zusammenhängendes Kalkflachmoor der Frankenalb hat es eine besonders hohe Bedeutung für den Naturschutz, fasziniert aber auch unzählige Besucher und Spaziergänger. Der Bayerische Naturschutzfonds fördert im Rahmen des „Moorprojekts im Deusmauer Moor“ des Landschaftspflegeverbands Neumarkt i.d.OPf. e.V. daher neben dem Themenfeld innovative Moornutzung auch den Bereich der Besucherlenkung und Öffentlichkeitsarbeit.**

Sensibilisierung der Besucher durch Informationstafeln

Seit Mitte Juli informieren fünf anschauliche Informationstafeln an ausgewählten Stellen am Rande des Deusmauer Moores über diesen einzigartigen und vielfältigen Lebensraum. Erarbeitet wurden sie im Rahmen des Projekts „Moorprojekt im Deusmauer Moor: Besucherlenkung und innovative Moornutzung“ gefördert durch den Bayerischen Naturschutzfonds. „Wir wollen mit den Tafeln Hintergrundinformationen vermitteln und einen Beitrag zur Sensibilisierung der Besucher leisten. Das Deusmauer Moor ist unglaublich facettenreich, oft sind die Besonderheiten erst beim zweiten, beim genaueren Hinsehen erkennbar“, erklärt Landrat Willibald Gailler, Vorstandsvorsitzender des Landschaftspflegeverbands.

Gemeinsam mit dem Velburger Bürgermeister Christian Schmid freut er sich über die gelungene Umsetzung, insbesondere da das Interesse der Bürger am Deusmauer Moor in den letzten Jahren spürbar angewachsen ist. Landrat Willibald Gailler lobt die Tafeln als wertvollen Beitrag zur Besucherlenkung und betont, wie wichtig es sei, die Schutzwürdigkeit eines solch herausragenden Naturschatzes hervorzuheben. Er dankte zudem der Stadt Velburg für das engagierte Mitwirken bei der Standortauswahl und Aufstellung der Tafeln. „Mit den neuen Informationstafeln wird gerade für Besucher, die nicht an einer der Führungen durch den Landschaftspflegeverband oder den Bund Naturschutz teilnehmen, eine Möglichkeit geschaffen, das Moor besser kennen zu lernen“, so Bürgermeister Christian Schmid.

Am Naturschutzgebiet „Deusmauer Moor“ stellt eine Tafel den Lebensraum Streuwiese dar und erklärt beispielsweise, wie die Pflegemahd den dauerhaften Bestand der Orchideen wie dem Fleischfarbenen Knabenkraut sichert. Der Erlenbruch als Lebensraum für totholzliebende Arten, wie der Kleinspecht, wird auf einer weiteren Tafel gezeigt. Die Tafeln zu den Lebensräumen Kalkflachmoor und Leben im Schilf finden sich am Naturdenkmal bei Velburg-Lengenfeld. Sie stellen typische Tier- und Pflanzenarten vor und erklären deren Anpassungen an die nassen Bedingungen. Auf einigen Tafeln finden sich zudem QR-Codes, so dass man per Smartphone dem Meckern der Himmelsziege (Bekassine), dem rhythmischen Schwirren des Schlagschwirls oder dem Knipsen der Sumpfschrecke lauschen kann.

Warum ist hier in Deusmauer ein Moor?

Am Spielplatz von Deusmauer findet sich eine ganz besondere Tafel, hier geht es um das Moor an sich. Die Fragen „Was ist eigentlich ein Moor und warum ist bei uns in Deusmauer ein Moor?“ werden beantwortet. Für alle kleinen Besucher gibt es an dieser Erlebnistafel zusätzlich vier Artenrätsel zu lösen: die angebrachten Würfel führen durch geschicktes Drehen zur richtigen Antwort.

Neben vielfältigen Informationen zu den Lebensräumen wird auf den Tafeln außerdem auf den Schutzcharakter des Gebiets hingewiesen. Mithilfe von angebrachten Piktogrammen werden die Verhaltensregeln für Große und Kleine Besucher kommuniziert.

Bei den Führungen, die Projektmanagerin Katrin Mayer (LPV) regelmäßig am Naturschutzgebiet anbietet, spürt sie deutlich das Interesse, dass die Menschen dem Moor entgegenbringen. „Viele erzählen mir, dass sie sich vor dem Moor ein bisschen fürchten und sich nicht alleine in das Gebiet trauen. Wenn ich nach der Führung dann in freudige und inspirierte Gesichter blicke, freut mich das sehr. Mit den Tafeln können wir die Angst vor dem Moor nehmen und Wissen vermitteln.“

#### **Das Projekt Deusmauer Moor: „Besucherlenkung und innovative Moornutzung“**

Das auf sechseinhalb Jahre angelegte Förderprojekt des Bayerischen Naturschutzfonds unter der Trägerschaft des Landschaftspflegeverbands hat es sich zum Ziel gesetzt, durch Ausweitung und Spezialisierung der Landschaftspflegemaßnahmen den Erhalt der einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt des Deusmauer Moors weiter zu fördern. Hierbei werden beispielsweise der Einsatz von Spezialgeräten für die Moorpflege sowie Beweidungsmodelle geprüft, es geht um die Entwicklung neuer Möglichkeiten der Landschaftspflege-Materialverwertung, um Flächenankauf oder auch die Vermittlung des herausragenden Werts des Deusmauer Moors für Klima- und Artenschutz in Form von Naturführungen, Infobroschüren oder Infotafeln. Zur Bewältigung des großen Aufgabenspektrums fördert der Bayerische Naturschutzfonds im Rahmen des Projekts auch das Projektmanagement zur Unterstützung des Landschaftspflegeverbands.

#### **Anwesend/zugesagt:**

- Willibald Gailler, Landrat und Vorstandsvorsitzender des Landschaftspflegeverbands Neumarkt i.d.OPf. e.V.
- Christian Schmid, 1. Bürgermeister und Willibald Graf, Stadtbaumeister der Stadt Velburg
- Wolfgang Ahlmer, Moormanager Höhere Naturschutzbehörde an der Regierung der Oberpfalz
- Doreen Hapatzky (Fachkraft), Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Neumarkt
- Werner Thumann (Geschäftsführer), Agnes Hofmann (stellv. Geschäftsführerin) und Katrin Mayer (Projektmanagement Deusmauer Moor), Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. e.V.

#### **Für Rückfragen:**

---

Werner Thumann, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands Neumarkt i.d.OPf. e.V.  
Telefon (09181) 470-1337

Agnes Hofmann, stellvertr. Geschäftsführerin des Landschaftspflegeverbands Neumarkt i.d.OPf. e.V.  
Telefon (09181) 470-1383

Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. e.V., Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

**[www.lpv-neumarkt.de](http://www.lpv-neumarkt.de)**